



Vertretungsberechtigter Vorstand:
Detlev Czoske, Alexander Kraus,
Christian Reker

Vereinsregister:
VR 20210 Amtsgericht Düsseldorf

Telefon: 02102 / 74005-0

Telefax: 02102 / 74005-99

Mail: mail@tus08lintorf.de

Internet: www.tus08lintorf.de

Inhaber: TuS 08 Lintorf e.V.

Bank: Sparkasse HRV

BIC: WELADED1VEL

IBAN: DE07 3345 0000 1040 7279 09

TuS 08 Lintorf informiert

> Handball <

Pressemitteilung vom 03. Juli 2017

ZWEITE: Die Saison in Zahlen



Die **5. Saison** in Folge spielte die Lintorfer Zweitvertretung **2016/2017** in der Bezirksliga Düsseldorf. Für die **Top 5** reichte es nach den **22 Spieltagen** jedoch nicht: Nach **21 erspielten** und **23 verlorenen Punkten** landeten die Lintorfer am Ende auf dem **7. Platz**. Das war zugleich die **schlechteste Platzierung** für sie in der gesamten Saison, wohingegen die beste für zumindest **einen Tag die Tabellenspitze** war, von der man sich im Laufe des restlichen Spieljahres langsam nach unten entfernte. Während in **heimischer Halle** das Punktekonto mit **11:11** (4 Siege, 3 Unentschieden, 4 Niederlagen) ausgeglichen war, war das Kollektiv der Ligakonkurrenten in

den **Nicht-Lintorfer Hallen** mit **10:12 Zählern** (5 Siege, 6 Niederlagen) leicht im Vorteil. Die **Tordifferenz** bei den Heimspielen war mit **+16** gegenüber der **-19-Differenz** in den Auswärtspartien klar besser. Die in Heimspielen weniger geworfenen Tore (**266 gegenüber 278 Treffern** auswärts), lassen sich in erster Linie dadurch erklären, dass die **einzige Absage** der Saison ein Spiel in Lintorf betraf. Auch ohne diesen Spielausfall wäre es auf der anderen Seite jedoch schwer vorstellbar, dass es daheim zu mehr **Gegentoren** als auswärts gekommen wäre (Heimspiele **250**, Auswärtsspiele **297**). Trennt man die Tabelle in Heim- und Auswärtstableau, so belegt Lintorf zu **Hause** den **6.** und in der **Fremde** den **9. Rang**.

Wie zu erwarten gelang am Breitscheider Weg der **höchste Saisonsieg (34:22 gegen die HSG Gruiten/Hochdahl)**. Dass ein solch deutlicher Sieg gegen den Tabellenletzten nicht selbstverständlich war, zeigte das Hinspiel, in welchem Lintorf mit 31:22 unterlag. Ungern will man im Ratinger Stadtteil am Dickelsbach daran erinnert werden, dass es eine noch schlimmere Pleite gab: Das traditionell am Sonntagabend ausgetragenen **Spiel in Zons** endete mit **32:18 für die Gastgeber**. Wenigstens mussten nur wenige der insgesamt **26 in der Saison eingesetzten Spieler** die Schmach aktiv über sich ergehen lassen. Ohne groß in den Spielberichten blättern zu müssen weiß man, dass **Marco Heinemann** unter den unglücklichen Anwesenden war, denn er war der Einzige, der in **allen 21 ausgetragenen Spielen eingesetzt wurde**. Jeweils nur **ein einziges Mal** standen **Jörg Leibelt, Laurits Gerdes, Tim Bauerfeld, Markus Soßalla, Dennis Runte und Daniel Wassermann** mit der Stammbesetzung der Zweiten auf der Platte. **Kevin Held** setzte zwei Partien aus, was ihn nicht daran hinderte, mit **171 Treffern der beste Torschütze** zu werden.

Turn- und Sportverein 08 Lintorf e.V.

Seite 2 zur Pressemitteilung vom 03. Juli 2017

ZWEITE: Die Saison in Zahlen

Damit traf er **nur 6mal weniger**, als die auf ihn folgenden vier Spieler in der Torschützenliste (Michael Eisenhofer, Dirk Känzler, Marco Heinemann, Kurt Ehrkamp).

Seine überragende **Quote von 9 Toren pro Spiel** war vor allem seiner Durchsetzungskraft im Rückraum zu verdanken. Doch auch vom Punkt zeigte er sich mit **31 verwandelten Siebenmetern** als konstantester Schütze. Wie viele der **52 gelben Karten, 66 Zweiminutenstrafen** (davon **3mal Rot** wegen dritter Zeitstrafe) und der **3 roten Karten der gegnerischen Mannschaften** durch Fouls an ihm zustande kamen, ist nicht erfasst. Dass **Kurt Ehrkamp** mit **12 gelben Karten** und **23 Zeitstrafen** (davon **einmal 3** in einer Partie) auf Lintorfer Seite die meisten vermeidbaren Regelverstöße mit darauffolgender progressiver Bestrafung beging, dagegen schon. Zu einer glatten roten Karte reichte es für ihn in diesem Spieljahr allerdings nicht. Dies blieb **Dennis Braun** und **Dirk Füsgen** vorbehalten, die jeweils **einmal des Feldes verwiesen** wurden. Neben diesen beiden Platzverweisen gab es für die gesamte Mannschaft **46 Verwarnungen** in Form der gelben Karte und **72 Zweiminutenstrafen**, wodurch **3 Spieler** wegen der **dritten Zeitstrafe** für den Rest einer Partie zuschauen mussten.

Die **durchschnittliche (und auch wirklich ausgetragene) Partie** der zweiten Mannschaft würde entsprechend wie folgt aussehen:

11,1 Spieler würden nach einem denkbar knappen Halbzeitrückstand von 13,19:13,29 ebenfalls sehr knapp mit 25,90 zu 26,05 verlieren und bekämen dafür genau einen Punkt gutgeschrieben. Dabei würde die Zweite 2,19 gelbe Karten und 3,43 Zweiminutenstrafen gegen sich ausgesprochen bekommen, sowie 0,05 rote Karten wegen der dritten Zeitstrafe und 0,1 direkte rote Karten. Der Durchschnittsgegner dagegen hätte 2,48 gelbe Karten, 3 Zeitstrafen (davon 0,14 dritte) und 0,14 rote Karten auf dem einseitigen Din A4-Spielberichtsbogen stehen.

Ihr Team des TuS 08 Lintorf